



FeuerKrebs gUG
(einfach beschränkt)

Gesellschaft zur Förderung und nachhaltigen Verbesserung
der Gesundheits- und Arbeitsbedingungen von Feuerwehrleuten



SCHUBERTH

**Information zur Dekontamination
der SCHUBERTH Feuerwehrhelme F130, F220 und F300**

Für die Verbesserung der Gesundheits- und Arbeitsbedingungen von Feuerwehrleuten



Jeden Tag setzen sich Feuerwehrmänner nicht nur den Gefahren von Bränden, sondern auch den toxischen und karzinogenen Stoffen in der Luft aus. Es wurde bereits mehrfach nachgewiesen, dass das Risiko an Krebs zu erkranken bei Feuerwehrmännern schon nach wenigen Jahren im Einsatz um ein vielfaches ansteigt. Und dennoch wird Krebs hier nicht als Berufskrankheit eingestuft.



F220



F300



F130

Als Hersteller von Feuerwehrhelmen hat sich die Firma SCHUBERTH, in Kooperation mit den Hygienespezialisten Meiko und PICO-Medical dem Thema angenommen und eine Lösung erarbeitet. In diesem Zuge wurden die verschiedenen Feuerwehrhelme F130, F220 und F300 in 50 Waschungen mit der MEIKO Reinigungsmaschine TopClean M in einem zugelassenen Waschverfahren dekontaminiert. Diese Maschine wird bereits vielfach bei der Dekontamination von Atemschutzmasken und Lungenautomaten eingesetzt.



SCHUBERTH

Verwendete Mittel und Ablauf der Waschungen:

In der Versuchsreihe wurden die Feuerwehrhelme F300 und F220 jeweils 50 Waschungen mit der Reinigungsmaschine TopClean M unterzogen. Als Dekontaminationsmittel wurde RescueClean P2 verwendet und nach jeder Wäsche der Klarspüler/Neutralisator P5 zur rückstandsfreien Abtrocknung und zur Neutralisation des pH-Wertes. Nach einer vierstündigen Trocknung bei +50°C wurden die Helme auf dem Prüfstand nach allen Leistungsanforderungen der Norm EN 443 getestet. Alle Helme erfüllten ausnahmslos die Anforderungen der Norm. Es waren zudem keine Veränderungen an Farbe, Reflexaufklebern, Gummikante, Kinnriemenbefestigung und PU-Schale feststellbar.

Dekontamination
Konzentration: 0,5% Rescue
Clean P2 PSA Dekontamination
Temperatur: +60°C

Spülung mit klarem Wasser

Neutralisation* (Einwirkzeit 5 min)
Konzentration: 0,1%-0,4% Rescue
Clean P5 Klarspüler/ Neutralisator

Trocknung
4 Stunden
Temperatur: +50°C

RescueClean P2

Spülen

Klarspüler/
Neutralisator P5

Trocknung

Zu Beachten:

Um die Sicherheit der Helme zu gewährleisten ist die Kunststoffinnenausstattung nach fünf Wäschen auszutauschen. Die maximale Anzahl von Wäschen sollte 50 nicht übersteigen. Grundsätzlich sind die Helme regelmäßig zu begutachten, da ungewiss ist, mit welchen Substanzen Helme während eines Einsatzes kontaminiert werden und ob der Helm beschädigt wurde.

*Bei Meiko Maschinen mit Osmose Modul oder kalkfreiem Wasserzulauf wird keine weitere Spülphase mit dem Neutralisator benötigt.



SCHUBERTH

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie zusätzlich, dass:

- vor Gebrauch des Helmes ist die Gebrauchsanweisung von SCHUBERTH zu beachten
- der Test mit neuen Helmen vorgenommen wurde
- das Testergebnis nur in Verbindung mit den vorher genannten Produkten erzielt wurde und in einem separat festgelegten Testzyklus (Stand 05/2020)
- das Testergebnis keine Garantie darstellt, sondern lediglich als Information von SCHUBERTH gilt

Nach 50 Waschungen sind keine Veränderungen an Farbe, Reflexaufklebern, Gummikante, Kinnriemenbefestigung und PU-Schale feststellbar.



SCHUBERTH



SCHUBERTH

SCHUBERTH GmbH

Stegelitzer Straße 12

39126 Magdeburg

Telefon +49 (0)391 8106-0

feuerwehr@schubertth.com

